

**„That Four Great Nations...“
Der Nürnberger Prozeß – Eine Bestandsaufnahme
Internationale Fachtagung im
Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg
(1.-3. Oktober 2009)**

Donnerstag, 1. Oktober 2009:

ab 11.30 Uhr Registrierung im Foyer des Dokumentationszentrums

14.00 Uhr Begrüßungen

Direktor der Museen der Stadt Nürnberg

Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

Bayerischer Staatsminister für Unterricht und Kultus

14.30 Uhr Internationale Strafgerichtsbarkeit im 20. Jahrhundert
Jost Dülffer
Universität zu Köln

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Panel: Die Verbrechenskategorien von Nürnberg und ihre Bedeutung in der Gegenwart

Die Verbrechenskategorie „Verschwörung“

Christoph J. M. Safferling

Forschungs- und Dokumentationszentrum für Kriegsverbrecherprozesse,
Marburg

Das Verbrechen des Angriffskriegs

Benjamin B. Ferencz

ehemaliger Ankläger im Nürnberger Einsatztruppenprozess, New York/USA

Verbrechen gegen die Menschheit: Die Klärung eines Begriffs

David M. Crane

University of Syracuse, New York/USA

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Öffentliche Podiumsveranstaltung: Die mediale Rezeption des Nürnberger Prozesses im In- und Ausland

Die Berichterstattung durch die deutschen Rundfunksender in den alliierten Besatzungszonen

Hans-Ulrich Wagner

Forschungsstelle Geschichte des Rundfunks in Norddeutschland, Hamburg

„Fenster auf Nürnberg“ – Die amerikanische Presseberichterstattung
Brian K. Feltman
Ohio State University, USA

Von den Meistersingern zu den „Schurken hinter Gittern“. Der
Hauptkriegsverbrecherprozess in den niederländischen und belgischen
Medienbeiträgen
Nina Burkhardt
Museum für Kommunikation, Berlin

Freitag, 2. Oktober 2009:

09.30 Uhr Panel: „That Four Great Nations...“ Nationale Beiträge und Sichtweisen

Die amerikanische Perspektive und die Bedeutung Jacksons beim IMT
John Q. Barrett
St. John's School University of Law, New York/USA

Die britische Perspektive auf den Nürnberger Prozess
David Cesarani
Royal Holloway, University of London, GB

Frankreich und der Nürnberger Prozess
Annette Wieviorka
Centre National de la Recherche Scientifique, Paris/Frankreich

Die Sowjetunion und der Nürnberger Prozess
Natalja Lebedeva
Institut für Allgemeine Geschichte der Russischen Akademie der
Wissenschaften, Moskau/Rußland

11.30 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr US-Geheimdienste als Unterstützung und Behinderung in Entwicklung und
Verlauf des Nürnberger Prozesses
Michael Salter
University of Lancashire, GB

14.00 Uhr Probleme der Strafverteidigung vor dem Internationalen Militärtribunal
Sven Peitzner
Jurist, Berlin

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Panel: Der Holocaust vor Gericht?

Der Holocaust im Nürnberger Prozess
Michael R. Marrus
University of Toronto, Kanada

„O Nürnberg, Stadt der Mörder, Abgrund des Elends“
Laura Jockusch
Ben Gurion University of the Negev, Beer Sheva/Israel

„Dieser Prozess ist ein Triumph des Weltjudentums“ – Julius Streicher und die
Verhandlung des Holocaust vor dem Internationalen Militärtribunal in
Nürnberg
Thomas Bryant
Historiker, Berlin

17.00 Uhr Diskussion

17.30 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Eine Herausforderung für das Gericht: Filme als Beweismittel
Christian Delage
Historiker und Filmemacher, Paris/Frankreich

Samstag, 3. Oktober 2009:

09.00 Uhr Besichtigung des Schwurgerichtssaals unter besonderer Berücksichtigung des
Umgangs der deutschen Justiz mit diesem historischen Ort
Klaus Kastner
ehem. Präsident Landgericht Nürnberg-Fürth

10.00 Uhr gemeinsame Rückfahrt zum Dokumentationszentrum

10.30 Uhr Panel: Endlich vereint: Zu einem gemeinsamen Verständnis der internationalen
Militärtribunale von Nürnberg und Tokio 1945 – 1948

Aus dem Schatten Nürnbergs – Das Internationale Militärtribunal für den
Fernen Osten
Neil Boister
University of Canterbury, Neuseeland

Die Konstitutionalisierung des Nürnberg Statuts: Nürnberg, Tokio und die
weitere Entwicklung des Begriffs Verbrechen gegen die Menschheit
Elizabeth Borgwardt
Washington University in St. Louis/USA

Möglichkeiten, Wendepunkte und Befürwortung: Das Vermächtnis der
Beteiligten an den IMTs von Nürnberg und Tokio
James B. Sedgwick
University of Vancouver, Kanada

12.30 Uhr Das Erbe von Nürnberg und der Internationale Strafgerichtshof: Eine
Zwischenbilanz
Andreas L. Paulus
Georg-August-Universität Göttingen

13.30 Uhr Ende der Tagung